



Einbruch im Donauzentrum: Maskierte Täter machen mit Handys Beute!

Drei Unbekannte brechen in Wiener Elektrogeschäft ein und stehlen Smartphones im Wert von Zehntausenden Euro. Hinweise erbeten.

Wiener Donauzentrum, 1220 Wien, Österreich - In der dunklen Nacht des 17. Januar 2025 drangen drei unbekannte Täter in ein Elektrogeschäft im Wiener Donauzentrum ein und verursachten Chaos. Gegen 22 Uhr lösten sie den Alarm aus, nachdem sie ein Regal mit wertvollen Smartphones leergeräumt hatten. Das Diebesgut ist mehrere Zehntausend Euro wert. Ein aufmerksamer Mitarbeiter bemerkte den Einbruch und alarmierte sofort die Polizei. Doch, wie **Heute.at** berichtete, waren die maskierten Einbrecher bereits auf und davon, als die Polizei eintraf. Die Ermittlungen wurden umgehend vom Landeskriminalamt Wien übernommen, nachdem die Beamten nur eine beschädigte Eingangstür und zerstörte Glasvitrinen fanden. Eine Suche im Einkaufszentrum blieb ohne Erfolg.

Einen ähnlichen Vorfall gab es in der gleichen Zeit in Deutschland: Am Abend des 22. September 2024 wurde eine Tankstelle in der Straubinger Straße überfallen. Ein einzelner Täter bedrohte eine Angestellte und entwendete Bargeld im niedrigen dreistelligen Betrag, bevor er zu Fuß floh. Der Überfall fand kurz vor Geschäftsschluss gegen 20:30 Uhr statt, und die sofort eingeleitete Fahndung mit einem Polizeihubschrauber blieb ergebnislos. Wie **polizei.bayern.de** berichtete, wurde die Tankstellenangestellte zum Glück nicht verletzt, doch die Polizei sucht nun nach Zeugen. Der gesuchte Täter ist zwischen 20 und 25 Jahren alt, etwa 160 bis 170 cm groß und trug eine schwarze

Kapuzenjacke mit auffälligem weißen Schriftzug. Hinweise von der Öffentlichkeit sind dringend gefragt, um den Täter zu fassen.

Details	
Vorfall	Einbruch, Raub
Ursache	Tat nach Geschäftsschluss, Überfall
Ort	Wiener Donauzentrum, 1220 Wien, Österreich
Schaden in €	100000
Quellen	• www.heute.at • www.polizei.bayern.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at